UNSERE WOCHE IM LANDTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

Zäsur, Katastrophe, Epochenwende: Die Münchner Sicherheitskonferenz und insbesondere die Ansprache des amerikanischen Vizepräsidenten J. D. Vance haben bei Teilnehmern und Beobachtern heftige Reaktionen ausgelöst. Einige beschwören gar das Ende der liberalen Weltordnung herauf. Fakt ist: Die Sicherheitskonferenz hat Europa aufgeschreckt. Denn alte Gewissheiten gelten plötzlich nicht mehr.

Als Regierungsfraktion war es uns deshalb wichtig, auf den Schock der Konferenz zu reagieren – und Lehren aus der Tagung zu ziehen. Mittels Dringlichkeitsantrag haben wir diese Woche daher gefordert, die Verteidigungsfähigkeit zu stärken und die enge transatlantische Verbundenheit trotz aller inhaltlichen Differenzen zu bewahren.

Die Ereignisse der vergangenen Woche unterstreichen, dass die Zusammenarbeit zwischen den USA und den europäischen Mitgliedsstaaten der NATO gerade im Hinblick auf die Verteidigungsfähigkeit Europas vor neuen Herausforderungen steht. An dieser Stelle sei die Absage einer direkten Beteiligung der europäischen NATO-Staaten an den Verhandlungen zu einer Beendigung des Ukraine-Krieges durch den US-Sonderbeauftragten Keith Kellogg erwähnt.

Die sicherheitspolitische Lage Europas erfordert deshalb vor allem eins: entschlossenes Handeln. Deutschlands Wehrfähigkeit und die Stärke der NATO müssen konsequent ausgebaut werden. Bayern, Sitz von vier der sechs größten deutschen Rüstungsunternehmen, wird seinen Beitrag leisten, um die nationale und internationale Sicherheit zu gewährleisten. Mehr dazu auf der nächsten Seite!

Außerdem erfahren Sie in diesem Newsletter, was wir diese Woche über KI im Agrarsektor gelernt haben, wie wir uns die Pflege der Zukunft vorstellen und was sich unser Fraktionsvorsitzender Florian Streibl zum Start ins Wochenende wünscht.

Viel Freude beim Lesen!

Ihre Anna Stolz

UNSERE HIGHLIGHTS

SEITE 2:
VERTEIDIGUNGS-FÄHIGKEIT DEUTSCHLANDS STÄRKEN!

SEITE 2:
UNSER: DRINGLICH-KEITSANTRAG: UPDATE FÜR DIE PFLEGE

SEITE 3:
UNSERE SOCIAL MEDIA-BEITRÄGE – DANKE FÜRS TEILEN!

RÜCKBLICK

Unser Dringlichkeitsantrag: Fraktion will Verteidigungsfähigkeit Deutschlands nachhaltig stärken

In Anbetracht der aktuellen geopolitischen Situation, aber auch im Hinblick auf die historisch gewachsene, stets vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Vereinigten Staaten und Bayern sollte ein Erhalt der US-Streitkräftebasen in Deutschland – insbesondere in Grafenwöhr, Hohenfels, Garmisch-Patenkirchen und Vilseck – als wichtige Voraussetzung für die Handlungs- und Leistungsfähigkeit der NATO in Deutschland und Europa sichergestellt werden.

Außerdem muss in allen Bundesländern ein Gesetz zur Förderung der Bundeswehr nach bayerischem Vorbild verabschiedet werden, um bundesweit bestehenden technologischen und infrastrukturellen Rückstand bei der Verteidigung aufzuholen. Zuletzt müssen auch die Verteidigungsausgaben auf mindestens drei Prozent des BIP erhöht werden, um die Einsatzbereitschaft der Bundeswehr zur effektiven Bündnis- und Landesverteidigung sowie einen effektiven Einsatz der Finanzmittel zur Bewältigung der aktuellen sicherheitspolitischen Herausforderungen gewährleisten zu können. Mehr HIER.

Unser Dringlichkeitsantrag: Fraktion fordert Pflege-Zukunftskommission auf Bundesebene

Die Sicherstellung einer menschenwürdigen Pflege bleibt eine der größten humanitären Herausforderungen unserer Zeit. Deshalb haben wir diese Woche einen Dringlichkeitsantrag ins Plenum des Landtags eingebracht, mit dem wir ein Update für das Erfolgsmodell Pflege fordern. Weil sich Humanität darin zeigt, wie wir mit den Verletzlichsten in unserer Gesellschaft umgehen, fordern wir eine umfassende Pflegereform und rufen den Bund zur Einrichtung einer Zukunftskommission für die Pflege auf.

Konkret wollen wir mehr Prävention und Rehabilitation vor Beginn der Pflege setzen, die Attraktivität der Pflegeberufe steigern und Bürokratie auf allen Ebenen reduzieren. So bleibt mehr Zeit für menschliches Miteinander und ein würdevolles Leben bis zum Schluss. Die nächste Bundesregierung muss auch die Weichen für den Einsatz moderner Technologien schaffen – wie etwa KI. Das würde letztlich auch der finanziellen Stabilität der Sozialen Pflegeversicherung zugutekommen.

Um zukünftigen Herausforderungen und den Wohnwünschen älterer Menschen gerecht zu werden, bedarf es innovativer Wege: Es sind Wohn- und Versorgungskonzepte erforderlich, die selbstständiges Wohnen im vertrauten Umfeld stärken und möglichst viele Menschen an der Betreuung, Hilfe und Pflege beteiligen. Ein Konzept, das dieses Potenzial birgt, ist das Quartierskonzept. Daher halten wir es für sinnvoll, den Ausbau der Quartierskonzepte in Zukunft weiter zu stärken.

Mit der Schaffung von 8.000 neuen Pflegeplätzen und der Einführung des Landespflegegelds hat Bayern bereits wichtige Schritte in diese Richtung unternommen. Darüber hinaus bedarf es eines bundesweiten Dialogs und neuer Lösungsansätze, um die Versorgung langfristig sicherzustellen. Zentraler Bestandteil der Reform muss die Einrichtung einer Zukunftskommission auf Bundesebene sein, um gemeinsam mit allen Akteuren an Lösungen für die Zukunft der Pflege zu arbeiten.

Wichtig ist uns außerdem, dass Pflege nicht länger ein Armutsrisiko bleibt. Wir benötigen daher mehr Steuermittel und eine Bundesregierung, die das Pflegesystem nachhaltig, generationengerecht und ohne Denkverbote gestaltet – zum Wohle aller Betroffenen und ihrer Angehörigen. Mehr HIER.

UNSERE SOCIAL MEDIA-BEITRÄGE – DANKE FÜR'S TEILEN!

#FotosDerWoche: KI in der Landwirtschaft

Die bayerische Landwirtschaft ist durch ihre traditionsreichen, meist kleinstrukturierten Betriebe geprägt: Über 70.000 familiengeführte Agrarbetriebe bewirtschaften die bayerische Kulturlandschaft, sichern ihre Existenz und erhalten gesellschaftliche und landwirtschaftliche Strukturen. Doch die zunehmende Regulatorik sowie komplexer werdende Dokumentationspflichten stellen Landwirte vor immense Herausforderungen. Daher haben wir diese Woche mit Agrarexperten über das Projekt „FarmExpertGPT", den Agrar-Datenraum sowie KI im Agrarsektor gesprochen. Unsere Gäste verfolgen das Ziel, eine KI-gestützte digitale Assistenz für Landwirte zu entwickeln. Die einheitliche, intelligente Plattform soll Landwirten spürbare Erleichterungen bringen. Mehr Bilder HIER.

#Reel: Leadership beweisen, Brücken bauen!

Unsere europapolitische Sprecherin und stellvertretende Vorsitzende des Europaausschusses Ulrike Müller hat nach dem Schock auf der Münchner Sicherheitskonferenz die jüngsten geopolitischen Entwicklungen kommentiert und erklärt unter anderem: „Wichtig ist jetzt, dass wir europäische Leadership beweisen, dass die Europäer natürlich mit am Tisch sitzen müssen, wenn es in der Ukraine um Friedensverhandlungen geht.“ Wie sie auf die Zukunft unserer transatlantischen Beziehungen blickt, erklärt sie im Video.

Zum Reel geht’s HIER.

#StreiblsStandpunkt: Demokratie verpflichtet!

Wir von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion glauben an die Stärke der Demokratie. Doch um sie dauerhaft zu erhalten, muss jeder von uns Verantwortung übernehmen. Das zeigt sich wieder am 23. Februar, wenn die Bundestagswahl ansteht. Unser Fraktionsvorsitzender Florian Streibl hat deshalb einen dringenden Appell an alle Demokratinnen und Demokraten.

Zu unserem Social Media-Format #StreiblsStandpunkt geht’s HIER.

Folgen Sie der Freie Wähler Landtagsfraktion:

https://www.facebook.com/fwlandtag
https://www.instagram.com/fwlandtag/
https://www.youtube.com/@fwlandtag
https://www.threads.net/fwlandtag
https://bsky.app/profile/fwlandtag.bsky.social

Wenn ihr weiterhin auf dem neusten Stand sein möchtet, dann folgt mir gerne auf meinem Instagram-Account unter folgenden Link, um noch mehr Informationen über meine Arbeit zu erhalten:

Anna Stolz (@anna.stolz.mdl)

Wenn ihr wollt, dann folgt mir ebenfalls gerne auf meinem Facebook - Account:

Anna Stolz | Facebook

Weitere Informationen erhaltet ihr ebenfalls auf meiner Homepage

www.mdl-annastolz.de

Ich wünsche Ihnen eine schöne Woche!

Ihre Anna Stolz

Impressum

Abgeordnetenbüro Anna Stolz
Alte Bahnhofstraße 4
97753 Karlstadt
E – Mail: buero@mdl-annastolz.de
Homepage: www.mdl-annastolz.de